

# Protokoll GEB-Sitzung

## 06. April 2022, 19.30 Uhr

**Protokoll:** Jamel Turki

**Teilnehmende:** 15 Mitglieder in Präsenz und 8 per Zoom zugeschaltet (vgl. Liste der Teilnehmenden)

### 1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung

Vorsitzender, Thomas Kuchelmeister, begrüßt die anwesenden GEB-Mitglieder und stellt die Tagesordnung vor.

### 2. Bericht des Vorstands

Stephanie Götz, stellvertretende Vorsitzende, berichtet über folgende Punkte (siehe Präsentation):

- Austausch mit GEB Tübingen und GEB Ulm: der GEB Reutlingen ist in regelmäßigem Austausch mit dem GEB Tübingen. Seit neustem wurde auch ein Austausch mit GEB Ulm begonnen.
- Gymnasiale Oberstufe an GMS Reutlingen: Antrag der Stadt Reutlingen auf Einrichtung einer gymnasialen Oberstufe an der Minna-Specht-Schule zum kommenden Schuljahr wurde vom Kultusministerium genehmigt. Ab Schuljahr 22/23 startet die gymnasiale Oberstufe an der Minna Specht Schule.
- Der GEB hat an den Schulbeiratssitzungen vom 20.01.22, 15.02.22 und vom 20.03.22 teilgenommen. Folgende Themen wurden in diesen Sitzungen behandelt:
  - o Maßnahmen zur Verkehrssicherung und Sanierung des Sportbaus in der Eduard-Spranger-Schule. GEB stimmte zu.
  - o Umsetzung der Schulentwicklungsplanung im gymnasialen Bereich: die Stadt Reutlingen verfügt über eine Kapazität im gymnasialen Bereich von nur 20 Zügen. Aufgrund der aktuellen hohen Schülerzahl in Reutlingen werden in diesem Schuljahr trotz der knappen Kapazität 22 Züge bedient. Die Stadt Reutlingen ist gerade in der Klärungsphase, ob ein 6. Gymnasium in Trägerschaft der Schulstiftung der evangelischen Landeskirche in Württemberg eingerichtet wird. Weitere Details siehe Kapitel 3
  - o Umsetzung der Schulentwicklungsplanung im Haushalt 2022 und der mittelfristigen Finanzplanung
  - o Situation an den städtischen Schulen im Schuljahr 2021/2022
  - o Trägerschaft der Schulsozialarbeit für die Erich-Kästner-Schule wurde vom Förderverein der Gutenberg-Schule übernommen

Sven Lange präsentiert eine Zusammenstellung von Schulthemen (siehe Präsentation). Die Bearbeitung der Themen im GEB erfolgt entsprechend einer vorgenommenen Priorisierung:

- Digitalisierung: sowohl die Ausstattung mit digitalen Endgeräten als auch die sinnvolle Nutzung der digitalen Medien ist nicht ausreichend
- Lehrermangel: Forderung nach niedrigerem Klassenteiler. Das Thema wurde bereits mit Thomas Poreski, Sprecher für Bildung und Landtagsabgeordnete, diskutiert. Da dieses Thema zentral und übergeordnet ist, möchte der GEB Reutlingen dies über den Landeselternbeirat adressieren
- Lehrerausbildung: Forderung nach Modernisierung der Lehrerausbildung und nach problemlösungsorientierter Bildung der Kinder
- Lehrplan-Entrümpelung: Forderung nach intensiver und motivierender Vermittlung der Inhalte.
- Weitere Punkte siehe Tabelle/Präsentation

### 3. Erweiterung der Gymnasien

Thomas Kuchelmeister stellt die aktuelle Situation zur Einrichtung des 6. Gymnasiums dar und eröffnet die Diskussion:

- In der Schulbeiratssitzung vom 15.02.2022 stellte die Stadt ihre aktuelle Planung zur Einrichtung eines 6. Gymnasiums in Trägerschaft der Schulstiftung der evangelischen Landes Kirche in Württemberg vor.
- Aktuell bedient die Stadt 23 Züge, obwohl die vorhandene Kapazität nur 20 Züge erlaubt.
- Bis 2025 werden ca. 26 - 28 Züge erwartet.
- Bzgl. einer möglichen Erweiterung hat bisher keine öffentliche Diskussion stattgefunden, trotz Rückfrage des GEB Vorstands beim Schulamt und den Fraktionen
- Zu der oben genannten Ankündigung wurde eine schriftliche Stellungnahme seitens des GEB eingereicht. Aus Sicht des GEB ist folgende Abfolge der Entscheidungen im Rahmen einer öffentlichen Diskussion berücksichtigt werden:
  - o Zunächst Entscheidung ob eine zentrale d.h. Bau eines 6. Gymnasiums oder dezentrale Lösung, d.h. Erweiterung der bestehenden Gymnasien bevorzugt wird
  - o Bei einer Entscheidung für ein 6. Gymnasium, sollte entschieden werden, ob es ein Gymnasium städtischer oder freie Trägerschaft werden soll.
  - o Falls die öffentliche Diskussion ein Gymnasium in freier Trägerschaft bevorzugt, sollte festgelegt werden in welcher Trägerschaft
- Die Stellungnahme des GEB wurde auch im Schulbeirat kommuniziert
- Der GEB hat an einem nicht-öffentlichen Austausch zwischen Stadt/Schulstiftung EV Kirche/Schulleitern/GEB teilgenommen. Die Austauschrunde wurde von der Stadt als schweigepflichtig erklärt, deshalb wird in der GEB-Sitzung nur über bereits veröffentlichte Sachverhalte berichtet
- Das 6. Gymnasium in Trägerschaft der Schulstiftung EV. Kirche wird 3 zügig ausgelegt und für die Schüler kostenpflichtig sein (Schulgeld: 158 €)

Die Diskussion der anwesenden Vertreter der Reutlinger Schulen zeigt mehrheitlich großen Unmut bzgl. der Vorgehensweise durch die Stadt. Hier eine kleine Auswahl an Zitaten, um den Grundton der Diskussion wieder zu geben:

„zwingender Handlungsbedarf jetzt“

„Stadt kommt nicht in die Gänge“

„Mauschelei an allen Gremien vorbei“

„Sporthallen nicht vergessen“

„aktuelle Vorgehensweise ist Verlegenheitslösung, Stadtverwaltung hat keinen eigenen Plan“

Zum weiteren Vorgehen, wurde vorgeschlagen, dass der GEB Vorstand in zukünftigen Sitzungen folgende Position vertritt:

Einforderung der sofortigen Erweiterung der städtischen Gymnasien inkl. Bau eines 6. Gymnasium in kirchlicher Trägerschaft, um den tatsächlichen Raumbedarf für 26 – 28 Züge zu decken.

### 4. Renovierungsstau an Reutlinger Schulen

- Rückmeldung verschiedener Elternbeiratsvorsitzender, dass die Stadt für die Einforderung akuter Renovierungsmaßnahmen nicht erreichbar war
- Große Frustration, da Zustand der Reutlinger Schulen als reine Mangelverwaltung wahrgenommen wird
- Aktuelle Vorlage der Stadt wurde bereits an GEB-Verteiler versandt

- Die Stadt bezeichnet die Vorgehensweise, Meldungen der Eltern über den Schulbeirat, als falsch
- Laut Stadt muss die Sichtweise der Eltern über die Schulleitungen eingebracht werden
- Hinweis für zukünftige Renovierungsbedarfe: Elternbeiratsvorsitzende sollten die Schulleitungen kontaktieren, um die Sichtweise der Eltern an die Stadt weiterzuleiten.
- Rückgemeldete Liste der Baumaßnahmen wird vom GEB an die Elternbeiratsvorsitzenden gesendet

#### 5. Sonstiges

- Hinweis für kommende EB-Wahlen: Lehrer einer öffentlichen Schule dürfen weder EB Vorsitzende oder stv. Vorsitzende noch Mitglied der Schulkonferenz werden

Vielen Dank für die engagierte Teilnahme!

Gez. GEB Vorstand